Objekt:	Batzen Graf Eberhards IV. von Königstein für Kaiser Maximilian I.
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 6825-223

Beschreibung

Der Batzen Eberhards IV. von Königstein im Namen Kaiser Maximilians I. aus dem Jahr 1519 trägt auf seiner Vorderseite ein Porträt Kaiser Maximilians im Profil nach rechts und auf seiner Rückseite zwei Schilde mit den Wappen von Königstein/ Dietz und Eppstein/ Minzenberg. Diese Münze gehört zum Fund von Unterkochen, der vermutlich 1525 verborgen und 1929 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland gefördert.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 27,3 mm, Gewicht: 3,9 g, Stempelstellung: 4h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1519
	wer	
	wo	Nördlingen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Unterkochen
Beauftragt	wann	
	wer	Maximilian I. von Habsburg (1459-1519)

	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Eberhard IV. von Eppstein-Königstein (-1535)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximilian I. von Habsburg (1459-1519)
	wo	

Schlagworte

- Batzen
- Fundmünze
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Schulten, Wolfgang (1974): Deutsche Münzen aus der Zeit Karls V.. Frankfurt a. M., Nr. 2416